

## Pressemitteilung

Düsseldorf, den 16. Januar 2023

### **IDA-Reader zur Erinnerungsarbeit in Kooperation mit der Hochschule Koblenz erschienen: partizipativ.erinnern**



Erinnern und Gedenken sind sowohl Mahnung an die Nachgeborenen, um Wiederholung zu verhindern, als auch Gegenwärtighaltung des Vergangenen und der Vergangenen. Was erinnert wird, ist geschichtlich, d.h. es umfasst Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Es ist zwar Geschichte, aber nicht vergangen, also nicht abgeschlossen, sondern bis in die Gegenwart wirkend und damit die Zukunft beeinflussend. Dabei stellt es sich infrage, inwiefern junge Menschen und marginalisierte Mitglieder in unserer Migrationsgesellschaft einen Einfluss auf die gegenwärtigen Erinnerungsnarrative haben? Wie gestaltet sich der Aspekt der Partizipation in den heutigen Bildungs- und Erinnerungspraxen sowie der Forschung?

Im Rahmen des Forschungsprojektes PEPiKUm (Partizipative Erinnerungspädagogik in Koblenz und Umgebung) am Institut für sozialwissenschaftliche Forschung und Weiterbildung der Hochschule Koblenz, gefördert im Programm Forschung an Fachhochschulen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, entstand die Publikation „partizipativ.erinnern - Praktiken | Forschung | Diskurse. Eine Bestandsaufnahme“.

Sie ist jetzt in der Reader-Reihe des Informations- und Dokumentationszentrums für Antirassismusbearbeitung e. V. (IDA) erschienen.

Nach einem Vorwort von Kulturstaatsministerin Claudia Roth und einer Einleitung der Herausgebenden geht es zunächst um die Gegenwärtigkeit vergangener Ereignisse in Gesellschaft, Wissenschaft und Bildungspraxis. In Teil 2 werden Partizipation und Erinnerungsarbeit als Themenfelder der Jugend(verbands)arbeit beleuchtet, bevor in Teil 3 ausgewählte Beispiele partizipativer Erinnerungspraxen vorgestellt werden, die schließlich darauf hinzielen, die Teilnahme in Teilhabe zu wandeln. Der Reader präsentiert eine Auswahl vorliegender Bildungs- und Forschungsansätze zur Umsetzung von Partizipation im Feld der Erinnerungsarbeit.

Bis zu drei Exemplare des Readers können bei IDA gegen eine Versandpauschale von 3,00 Euro zuzüglich der gewichtsabhängigen Portokosten über die IDA-Webseite unter [www.IDAev.de/publikationen/reader](http://www.IDAev.de/publikationen/reader) bestellt oder dort kostenlos als PDF heruntergeladen werden.

Stephan Bundschuh, Ansgar Drücker, Judith Hilgers, Timo Voßberg, Eren Yildirim Yetkin (Hg.): partizipativ.erinnern. Praktiken | Forschung | Diskurse - Eine Bestandsaufnahme. Düsseldorf 2022: Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e. V.

(2.560 Zeichen inkl. Leerzeichen)